

CRESSIDA COWELL

DRACHENZÄHMEN
LEICHT GEMACHT



BRANDGEFÄHRLICHE FEUERSPEIER

Arena



Zahnlos schnalzte kräftig mit seinem Schwanz und stellte seine Flügel auf »Sturzflug«. Was bedeutete, dass er beim Fliegen annähernd Schallgeschwindigkeit erreichte. Praktischerweise drangen dadurch auch Hicks' Schreie nicht zu ihm. Zahnlos will die Rentiere nur HÜTEN, redete Zahnlos sich ein, während er durch die Lüfte schoss, nur ein kleines bisschen hüten . . . sie mögen das, siehst du, sie lächeln . . . Erfreut stellte er fest, dass die dummen Rentiere anfangen davonzulaufen. »A-A-ATTACKE!!!!!!«, kreischte Zahnlos fröhlich.



»Bei Thors Rüstgürtel! Na, herzlichen Glückwunsch«, knurrte Grobian und trieb Goliath mit hartem Schenkeldruck an, »die Rentiere geraten in Panik . . .«
Als Grobian vorpreschte, trieben seine Schüler natürlich auch ihre Drachen an und in null Komma nichts war es mit der Ruhe beim Rentiere-Hüten vorbei. Es war das klassische

Bild einer wilden urzeitlichen Jagdszene: Zwölf junge Krieger galoppierten auf zwölf Drachen über die Heide. Allen voran flog hoch in der Luft, schimpfend und schreiend wie ein Wahnsinniger, Grobian der Rülpsler. Und noch vor ihm schwärmten die kreischenden Jagddrachen aus, wie eine Meute blutrünstiger Jagdhunde.

»NACH LINKS, HICKS, IMMER LIIIIINKS HALTEN!«, brüllte Grobian hinter ihm her, als Hicks auf seinem kopflos durchgehenden Espenlaubler-Drachen in der Ferne verschwand. »Halt! Hoh! Links!«, schrie Hicks verzweifelt, während der Espenlaubler auf seinen drei Beinen wild schwankend wie eine tollwütige, zerrupfte Saatkrähe blindlings drauflosrannte.

Unter wildem Gejohle schlug Zahnlos wie ein kleiner Kugelblitz mitten in die dreihundertsechzig Tiere starke Rentierherde ein – was einen ähnlichen Effekt hatte wie die Spieleröffnung beim Billard, wenn die weiße Kugel direkt auf das Dreieck der bunten Kugeln knallt.

Alle dreihundertsechzig Rentiere stoben in dreihundertsechzig verschiedene Richtungen auseinander und verteilten sich im Dreihundertsechzig-Grad-Radius einmal über die gesamte Insel.

Kikerik-k-kiiii!!!



Zahnlos ist so schlau!

»KIKE-RI-KIIII!!!«, krächte Zahnlos triumphierend. »G-u-ute Arbeit, Zahnlos!«
Dann vollführte er drei Siegessaltos hintereinander. »St-st-stellt euch dem Kampf, ihr
komischen Kühe-mit-B-b-bäumen-auf-den-Köpfen!«, brüllte er den Rentieren höhnisch hinterher,

von denen bereits nur noch die Hinterteile zu sehen waren.

Hicks kam auf seinem Espenlaubler herbeigehetzt und bremste abrupt ab.

»Zu spät!«, jubelte Zahnlos. »L-l-lahme Ente! H-h-hast du das gesehen? Z-z-zahnlos hat sie gekriegt, ALLE auf einen St-st-streich! Zahnlos ist ein G-g-genie, Zahnlos hat gewonnen, Zahnlos ist . . .«

»Zahnlos war SEHR UNARTIG«, fiel ihm Hicks streng ins Wort. »Ich habe gesagt, du sollst ruhig bleiben, Zahnlos. Ich habe dir verboten, die Rentiere zu jagen, ERINNERST DU DICH?«

Ooooh, ja . . . Jetzt fiel es Zahnlos wieder ein. Zerknirscht kniff er den Schwanz ein.

»Zahnlos wollte doch nur h-h-hüten . . .«, sagte er kleinlaut.

»HÜTEN nennst du das?«, schimpfte Hicks. »Das war eindeutig JAGEN!«



Grobian war, gelinde gesagt, alles andere als erfreut. »HICKS war so nett, uns allen vorzuführen, wie man Rentiere NICHT hüten sollte«, donnerte er. »Das war genau das GEGENTEIL von dem, was ihr tun solltet. ALSO SCHÖN. Fangen wir noch einmal GANZ von vorne an.«

»Oh Mann, Hicks, musste das sein!?!«, stöhnten seine Mitschüler. Wenn Blicke töten könnten, wäre er auf der Stelle tot umgefallen.

»Hicks hat nur wieder mal bewiesen, dass er absolut NUTZLOS ist«, schnaubte Rotznase triumphierend.

Das änderte nichts daran, dass den jungen Helden noch ein paar anstrengende Stunden bevorstanden.

Schon nach kurzer Zeit beschwerte sich Zahnlos über die Hitze. Er hatte Hunger und war völlig erschöpft. Gegen Nachmittag verdichteten sich auch die Wolken der bissigen Mückenschwärme, und Zahnlos verkroch sich unter Hicks' Helm, wo er die ganze Zeit echoartig vor sich hin jammerte.

»Zahnlos will nach Hause . . . macht keinen S-s-spaß mehr . . .«

Irgendwann im Laufe des Tages fanden sich die Rentiere wieder zu größeren Gruppen zusammen. Und die Jungen hatten auch bald den Bogen raus, wie sie mit den Jagddrachen umgehen mussten, um die Rentiere in die gewünschte Richtung zu treiben. Sie